

# MVG *Linie 8*

Das Magazin der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH

## Variobahn

Neue Tramgeneration  
für Münchner Schienen

## MVG Museum

Erstmals beim großen  
Stadtgründungsfest dabei

**U** **BUS** **Tram** für München

Die MVG – Ihr Partner im MVV

| 02 | 2009 |

# TOP-NEUBAUWOHNUNGEN mit bester Infrastruktur **S U**

## GIESING

**3-ZIMMER-WOHNUNG**  
West-Balkon, ca. 76 m<sup>2</sup> Wfl.,  
2.900,- €/m<sup>2</sup> Wohnfläche  
**€ 220.500,-**

**4-ZIMMER-WOHNUNG**  
Süd-Balkon, ca. 90 m<sup>2</sup> Wfl.,  
3.194,- €/m<sup>2</sup> Wohnfläche  
**€ 287.500,-**

**5-ZIMMER-WOHNUNG**  
S-W-Balkon, ca. 104 m<sup>2</sup> Wfl.,  
3.284,- €/m<sup>2</sup> Wohnfläche  
**€ 341.600,-**

**1,5-ZIMMER-WOHNUNG**  
W-Terrasse, ca. 48 m<sup>2</sup> Wfl.,  
2.962,- €/m<sup>2</sup> Wohnfläche  
**€ 142.200,-**

**2-ZIMMER-WOHNUNG**  
W-Terrasse, ca. 54 m<sup>2</sup> Wfl.,  
2.720,- €/m<sup>2</sup> Wohnfläche  
**€ 146.900,-**

**BESUCHEN SIE UNS IM INFO-BÜRO:**  
Giesinger Bahnhof-/ Ecke Wallbergstr., Di. – Fr.: 17 – 19 Uhr, Sa./  
So.: 14 – 18 Uhr, Provisionsfreier Verkauf: immomedia Immobilien GmbH

### 089 / 21 63 41 58



Nutzen Sie die kosten-  
lose Finanzierungs-  
beratung unseres  
Partners **Stadtparkasse**  
München

## MÜNCHEN-LAIM

**JETZT  
VERKAUFSSTART**



### GROSSES WOHNESPEKTRUM:

von der kompakten 2-Zimmer-Wohnung  
bis zur familienfreundlichen  
5-Zimmer-Wohnung,  
Dachterrassen-  
Penthäuser mit  
2 bis 4 Zimmern.

**NUR 5  
MINUTEN  
ZUR INNENSTADT**

z. B. 3-ZI.-WOHNUNG  
EG, ca. 68 m<sup>2</sup> Wohnfl., **NUR 2.719,- €/m<sup>2</sup>**  
**€ 184.900,-**

z. B. 4-ZI.-WOHNUNG  
DG, ca. 86 m<sup>2</sup> Wohnfl., **NUR 2.964,- €/m<sup>2</sup>**  
**€ 254.900,-**

z. B. 5-ZI.-WOHNUNG  
2. OG, ca. 117 m<sup>2</sup> Wohnfl., **NUR 2.734,- €/m<sup>2</sup>**  
**€ 319.900,-**

**INFO-BÜRO: Veit-Stoß-Straße 58,**  
Mi. + Fr.: 11 – 18 Uhr, Sa./So.: 14 – 18 Uhr  
**Provisionsfreier Verkauf:**

### 089 / 18 95 77 01

**HI**  
HI Wohnbau

**WWW.HI-WOHNBAU.DE**

Willkommen



## Liebe Fahrgäste,

die Tram prägt das Münchner Stadtbild mit, das beweisen zum Beispiel auch diverse Postkartenmotive. Das ist ein Grund, warum wir für die Gestaltung neuer Trambahntypen immer auch Münchner Designer hinzuziehen. Der andere Grund sind natürlich Sie, liebe Kunden: Wir wollen, dass Sie sich in unseren Fahrzeugen wohlfühlen und ein modernes, hochwertiges und langlebiges Ambiente vorfinden.

In Kürze können Sie sich davon erneut überzeugen, denn die ersten vier von insgesamt 14 neuen Trambahnen vom Typ Variobahn gehen in Betrieb. Die neue, rund 34 Meter lange Tram hat Platz für 221 Fahrgäste, ist natürlich vollständig niederflurig zum bequemen Ein- und Aussteigen und bietet an den meisten Türen noch mehr Platz für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer. Mehr dazu auf den Seiten 12 bis 15.

Außerdem finden Sie in Ihrer »MVG Linie 8« jede Menge Veranstaltungstipps für den Sommer, Informationen über aktuelle Baustellen sowie ein Interview mit dem Veranstalter des Münchner Filmfests. Und welche Sehenswürdigkeiten Münchens Sie sich am besten mit der Tram anschauen, haben wir ebenfalls für Sie recherchiert.

Ich wünsche Ihnen eine gute Fahrt  
mit U-Bahn, Bus und Tram!

Ihr Herbert König  
Vorsitzender der MVG-Geschäftsführung





**München mit der Tram erkunden**

Mit gutem Grund gibt die MVG den Info-Folder »Münchener Sehenswürdigkeiten mit der Tram« heraus. Denn die Trambahn ist ideal, wenn man im Sommer bequem eine der schönsten Städte der Welt genießen will.

Von der Antike bis zur Moderne | 8

**MVG**



**Neue Trambahnen für Münchner Schienen**

Im Frühling wurde das erste Exemplar des Typs S 1.4 der Öffentlichkeit und Presse präsentiert. Nach einigen Tests wird die Variobahn noch in diesem Sommer in Linienbetrieb gehen und damit die große Münchner Tram-Tradition weiterführen. Denn die erste Trambahn, damals noch von einem Pferd gezogen, fuhr bereits im Jahr 1876.

Variobahnen für München | 14



**MVG Museum öffnet am Stadtgründungsfest**

Die Feierlichkeiten zum alljährlich stattfindenden Stadtgründungsfest sind um eine besondere Attraktion reicher: das MVG Museum öffnet seine Pforte. Erstmals ist die bemerkenswerte Ausstellung rund um 130 Jahre ÖPNV Programmpunkt der Festivität. Und die historische Schmiede im MVG Museum können Sie nun ebenfalls besichtigen.

Stadtgründungsfest erstmals mit MVG Museum | 16

Tollwood: Superstars und jede Menge Theater | 6

KiKS-Festival: Von Kindern für Kinder | 6

Stadtgründungsfest: Große Feier in der Stadtmitte | 7

SEV mit Taxis | 7

**Münchner Leben**



**Den Sommer im Biergarten genießen**

Bratendl, Brezn und dazu eine kühle Radlermaß unter schattigen Kastanienbäumen genießen – in München weiß man, was gemütlich ist, und nicht erst seit gestern. Bereits im 17. Jahrhundert verbrachten die Münchner ihre Sommernachmittage im Biergarten. Und warum soll, was damals gemütlich war, heute nicht mehr gemütlich sein?

Münchens einzigartige Biergärten | 18

Ran an die heißen Eisen! | 20

Die S-Bahn München informiert | 28

Die MVV GmbH informiert | 28

Spot an für Filme und ihre Stars | 30



**Meine Haltestelle: Arabellapark**

Vor 40 Jahren wurde der Grundstein zum Arabellapark gelegt. Dort, wo vorher noch Schafe auf grüner Weide grasten, entstand ein neues, hochmodernes Stadtviertel. Wenige Jahre später wurde die U-Bahnstation Arabellapark eröffnet. Und Biserka Gorenc war im Sheraton München Arabellapark Hotel fast von Beginn an dabei.

Meine Haltestelle: Arabellapark | 22

Gewinnspiel | 32

Kinderseite: Prolino | 33

Vorschau 3/2009 Impressum | 34

**MVG-Kundenservice**



**MVG-Hotline**

T 01803/44 22 66

Mo. bis Fr. 8 – 20 Uhr

F 01803/44 22 33

9 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz. Verbindungspreise aus Mobilfunknetzen können abweichen.

@ lobundtadel@mvg.swm.de

I www.mvg-mobil.de

Adresse: MVG, Lob und Tadel, 80287 München

**MVG-Kundencenter**

U-Bahnhof Marienplatz  
Mo. bis Fr. 9 – 20, Sa. 9 – 16 Uhr  
Poccistraße 1–3  
Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr  
U-Bahnhof Sendlinger Tor  
Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr

**MVG-Infopoints**

Hauptbahnhof, Karlsplatz (Stachus), Marienplatz, Münchner Freiheit, Odeonsplatz, Olympiazentrum, Sendlinger Tor

**Abonnement Kundenservice**

T 089/21 91-32 82

F 089/21 91-23 78

@ abocenter@mvg.swm.de

I www.isarcardabo.de

Adresse: MVG-Abo-Center, 80287 München



Tollwood Sommerfestival 2009

# Superstars und jede Menge Theater

Unter dem Motto »Top-Hits, Theater und tausend Wunder« findet das diesjährige Tollwood Sommerfestival statt. Zwischen 18. Juni und 12. Juli haben die Münchnerinnen und Münchner Gelegenheit, sich auf der großen Grünfläche im Olympiapark Süd von dem multikulturellen Spektakel bezaubern zu lassen. Das Erfolgsrezept des Sommer-Tollwood seit vielen Jahren: Ein bisschen Mystik, jede Menge kulinarischer Köstlichkeiten aus aller Welt, spannende Theatervorstellungen und natürlich ein buntes Aufgebot an noch unbekanntem Nachwuchsbands sowie nationalen und interna-

tionalen Künstlern. Mit dabei sind unter anderem Martina Schwarzmann, Gentleman, Hubert von Goisern, Rainhard Fendrich, die Simple Minds und – wie bereits in der letzten MVG Linie 8 angekündigt – Georg Ringgwandl. Informationen zum kompletten Programm und zum Tollwood allgemein finden Sie unter [www.tollwood.de](http://www.tollwood.de). Zu Europas größtem Kulturfest kommen Sie mit dem Tollwood-Bus 99, der zwischen Scheidplatz und Westfriedhof pendelt. Die Sonderlinie fährt immer von montags bis freitags zwischen 16 und 24 Uhr (freitags bis 1 Uhr) sowie samstags und sonntags zwischen



13 und 1 Uhr. Reguläre Verbindungen in die Nähe des Tollwood-Geländes sind die U3 (U-Bahnstation Olympiagelände), die Tramlinien 12, 20 und 21 (Leonrodplatz), die MetroBus-Linie 53 (Leonrodplatz) sowie die StadtBus-Linien 154 (Ackermannbogen) und 173 (Olympiazentrum).

KiKS-Festival auf dem Gelände der Alten Messe

# Von Kindern für Kinder



Zum dritten Mal findet in diesem Jahr der Kinder-Kultur-Sommer (KiKS) in München statt. Höhepunkt ist das KiKS-Festival. Von 10. bis 19. Juli wird das Gelände auf der Alten Messe zur Spiel-

wiese für Kinder und Jugendliche. Die Themenschwerpunkte Bildende Kunst & Medien, Literatur & Wissenschaft, Zirkus & Bewegungskünste, Reisen & andere Kulturen, Politik & Geschichte,

Umwelt & Nachhaltigkeit, Spiel & Sport sowie Theater, Musik & Tanz bieten mehr als genug Möglichkeiten, mitzumachen und dazuzulernen. Und das Beste an der Geschichte: Die bis zu 150 Programmangebote sind gratis. Auftraggeber des KiKS-Festivals ist die Landeshauptstadt, der Schirmherr Oberbürgermeister Christian Ude. Das KiKS-Festival auf dem Gelände der Alten Messe erreichen Sie am besten mit der U4 oder U5. Einfach Haltestelle Schwanthaler Höhe aussteigen.

Stadtgründungsfest am 13. und 14. Juni

# Große Feier in der Stadtmitte

Auch im Jahr eins nach der gigantischen Jubiläumsfeier zu Münchens 850. Geburtstag wird weitergefeiert: Zum Stadtgründungsfest verwandelt sich in diesem Jahr die Innenstadt rund um den Marienplatz und den Odeonsplatz in eine große Feiermeile. Bereits jetzt können Sie sich

den Termin im Kalender vormerken: Das 851. Stadtgründungsfest findet am Wochenende vom 13. auf den 14. Juni statt. Wegen zahlreicher Umleitungen an der Oberfläche empfiehlt es sich für Feierwillige, mit der U-Bahn oder S-Bahn in die Innenstadt zu fahren und dann an den Bahnhöfen Marienplatz oder Odeonsplatz auszusteigen.



Jetzt MVV-Ausbildungskarte holen

# Warten muss nicht sein

Wer eine neue Kundenkarte für den MVV-Ausbildungstarif braucht und sich nerviges Warten sparen will, kann schon vor Beginn des nächsten Schuljahres in das MVG-Kundencenter Poccistraße (U3/U6) kommen. Schließlich gibt es die neuen Kundenkarten bereits jetzt, schon vor Beginn der Sommerferien. Einfach mit Passbild, Personalausweis (ab 16 Jahre) und dem von der Schule bestätigten Bestellschein vorbeischaun und die Fahrerlaubnis für den Herbst sichern. Unsere Berater sind von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr für Sie da.

Service für unsere Fahrgäste

# SEV mit Taxis

Wenn unsere Trambahnen wegen Falschparkern oder Unfällen nicht mehr weiterkommen, wurde bisher Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen gefahren. Damit unsere Fahrgäste im Störfall jetzt noch schneller ans Ziel kommen, sind in den SEV nun auch Taxis eingebunden. Das hat für unsere Fahrgäste einen entscheidenden

Vorteil. Ein SEV mit Taxis kann schneller aufgebaut werden als mit Bussen. In der Praxis bedeutet das: Bei einem Störfall, der voraussichtlich mehr als 30 Minuten dauern wird, werden Taxis als Sofortmaßnahme angefordert – Ersatzbusse ergänzen den Taxi-SEV nach und nach. Die Taxis, die man an einem Schild

mit dem SEV-Logo erkennt, pendeln entlang des betroffenen Streckenabschnitts und halten an den Original-Tramhaltestellen oder in unmittelbarer Nähe. Als Fahrtberechtigung gilt ein MVV-Fahrschein, der in dem jeweiligen Streckenabschnitt gültig ist. Eine Weiterfahrt oder Änderung des Zieles ist nicht möglich.



Mit der Tram durch München

# Von der Antike bis zur Moderne

München mit der Tram entdecken? – Nichts leichter als das! Der Info-Folder »Münchner Sehenswürdigkeiten mit der Tram« präsentiert Ihnen viele interessante Routen durch München. Und dank der CityFour-Card kommen Sie obendrein in den Genuss zahlreicher Preisvorteile.

So ein herrlicher Tag! Die Sonne lacht vom weiß-blauen Himmel. Egal ob echtes Münchner Kindl, Zuagroaster oder Tourist, in München gibt es für alle etwas zu entdecken. Schnell den Info-Folder »Münchner Sehenswürdigkeiten mit der Tram« eingesteckt, die CityTourCard gelöst, und schon geht's ab mit den Münchner Straßenbahnen zu den schönsten Plätzen der Isarmetropole.

Die erste Versuchung, die »Schwarze Sünde«, lockt bereits im Café Turmstüberl oberhalb des Valentin-Musäums nahe der Tramhaltestelle Isartor. Dort beginnt unsere Rundreise. In den mit viel Witz ausgestaffierten Räumen ist nicht nur der sündhaft leckere, selbstgebackene Schokokuchen der Wirtin Petra Perle ein Genuss, sondern auch der Panoramablick über

München. Und vielleicht fällt Petra Perles »Hüftgold« gar nicht so ins Gewicht. Denn dank der steilen Stufen hoch ins Valentin-Musäum hat bereits jeder beim Aufstieg sein Fett weg und kann sich mit der witzigen Kuriositätenammlung auf einen fröhlichen Tag einstimmen. Erst mal genug gelacht? Dann geht es weiter mit der Tramlinie 18, über die Isar, vorbei am Deutschen

Museum und an dem prächtigen Jugendstilbau des Müller'schen Volksbads. Kurz danach, hinter dem Kulturtempel Gasteig, am Wiener Platz, lohnt sich ein Bummel über den kleinen Markt.

## Geheimtipp: Fleischpflanzerl

»Ein Muss sind die selbst gemachten Fleischpflanzerl und der Kartoffelsalat am Standl von Sabine Schropp«, schwärmt Stammgast Robert Müller. Nur ein paar Schritte weiter, neben dem in einem winzigen Handwerkerhäuschen beheimateten Restaurant »Celebrita«, führen ein paar unscheinbare Trep-

pen in die Vergangenheit. Rhythmisches Hämmern beschallt den Platz. Gelbe Herbergshäuschen mit schmiedeeisernen Lampen gruppieren sich um die 1842 gegründete »Schmiede an der Kreppe«, die bis heute betrieben wird. »Wer mag, darf auch gern einen Blick hineinwerfen«, versichert die Inhaberin Dagmar Walde.

## Reizvoller Jugendstil

Nach einem ausgiebigen Bummel durch das Haidhauser Viertel mit seinen eleganten Fassaden und hübschen Läden kann man bei der Weiterfahrt in der Linie 18 wieder

die Beine ausstrecken und sich zum Friedensengel kutschieren lassen. Die dort in unmittelbarer Nähe in der Prinzregentenstraße im Jugendstil erbaute, 1915 fertiggestellte Villa Stuck mitsamt Museum ist das nächste Ziel. Farbenfroh und prächtig, mit Gemälden von exotischen Tänzerinnen, Tierkreiszeichen und Göttinnen, ließ der Künstlerfürst Franz von Stuck seine Wohnräume nach eigenen Entwürfen ausstatten. Hier leuchtete München – und die Villa lässt heute noch die Aufbruchsstimmung und opulente Lebensfreude der damaligen Zeit spüren.



Am Wiener Platz lohnt ein Bummel über den Markt. Dabei ein Muss: Fleischpflanzerl und Kartoffelsalat am Standl von Sabine Schropp.

Ein paar Schritte weiter führen unscheinbare Treppen in die Vergangenheit. Zwei Tram-Stationen später: die prachtvolle Villa Stuck in der Prinzregentenstraße.



**Spazierfahrt mit 1 PS**

Danach ist Zeit für ein Kontrastprogramm: den Englischen Garten. Am Herkomerplatz heißt es deshalb umsteigen in die Tram der Linie 17 Richtung Amalienburgstraße. An der Haltestelle Tivolistraße führt uns der Weg in Münchens Freizeitparadies und grüne Lunge, vorbei an Sonnenanbetern und Müßiggängern. Nach einer zünftigen Brotzeit im Biergarten am Chinesischen Turm lockt eine Spazierfahrt mit einem PS. Die Kutscherei Holzmann startet von hier ihre Rundtouren. Dank CityTourCard gibt es hier, ebenso wie im Valentin-Musäum, Prozenze. Wieder zurück, fährt die Tram 17 durch das elegante Stadtviertel Lehel bis zum Maxmonument. Dort heißt es umsteigen in die Linie 19. Die Fahrt führt durch die geschäftige Maximilianstraße mit ihren klassizistischen Fassaden, vorbei an mondänen Boutiquen, den Münchner Kammerspielen, der Staatsoper bis zum Stachus. Von hier fährt die Tram 27 Richtung Petuelring und München zeigt wieder ein anderes Gesicht.

**Griechenland in München**

Nur wenige Schritte vom Karolinenplatz holt uns am weitläufigen Königsplatz die Antike ein. Hier steht die Glyptothek, die sich König Ludwig I. von Leo von Klenze von 1816 bis 1830 erbauen ließ, um seine griechisch-römische Skulpturensammlung zu präsentieren. Fast wie in Griechenland fühlt man sich dann auch, wenn man sich im antiken Innenhof des Cafés Glyptothek ein Erfrischungsgetränk gönnt. Danach geht es wieder

zurück in die Gegenwart, weiter mit der Tramlinie 27 durch die Maxvorstadt. Die Szenerie wechselt an der Pinakothek der Moderne mit ihrer interessanten Architektur und führt durch das quirlige Univiertel zum Elisabethplatz in Schwabing.

**Exotische Genüsse**

Hier in der Nordendstraße 52 wartet bereits die nächste Verführung: das »Chokoin«. Feinste Schokoladen aus aller Welt führen die Gäste in Versuchung – so wie einst Kerstin Weise. Denn die unterschiedlichsten Betthupferl aus aller Welt, die sie als Stewardess bei ihren Einsätzen vorfand, brachten sie auf die Idee, diese kleine, feine, ganz in Weiß gehaltene Verführstube zu eröffnen. Dabei kredenzt sie den Besuchern auf ihrem roten barocken Sofa Köstlichkeiten wie geröstete Erbsen mit Wasabi in Schokolade oder Ziegenkäsemousse mit Schokostückchen – ideal natürlich auch als Mitbringsel für die Zuhausegebliebenen.

**Es gibt noch viel zu entdecken!**

Langsam schwindet das Sonnenlicht. Wen es noch nicht nach Hause treibt, der bummelt noch ein bisschen durch Altschwabing, bewundert die herrschaftlichen Fassaden in der Franz-Joseph-Straße und überlegt bei einer Tasse Kaffee oder einem guten Glas Wein in einem der vielen Straßencafés, was man am nächsten Tag unternehmen könnte. Denn die CityTourCard gibt es nicht nur für einen, sondern auch für drei Tage. Und die Isarmetropole bietet noch viele Sehenswürdigkeiten, die es mit der Tram zu entdecken gilt. *cb*



Ein Klassiker: die Kutschen im Englischen Garten.



Der Königsplatz mit Propyläen und Glyptothek.



Auf dem Weg nach Schwabing: Pinakothek der Moderne.



Spaß beim Stöbern auf dem Elisabethmarkt.



Eine Sünde wert: »Chokoin« für Schoko-Genießer.



**Tarif-Tipp: Mit der CityTourCard durch München**



Wenn Sie sich München anschauen wollen, liegen Sie mit den MVV-Tageskarten in jedem Fall richtig. Wenn Sie aber Sightseeing machen und dabei sparen wollen oder Besuch von auswärts haben, empfehlen wir Ihnen die CityTourCard. Damit haben München-Besucher nicht nur die Möglichkeit, alle öffentlichen Verkehrsmittel kostengünstig zu nutzen. Sie erhalten gleichzeitig eine Reihe weiterer Vergünstigungen bei mehr als 30 touristischen Attraktionen wie im BMW Museum, in der Allianz Arena oder im Schloss Nymphenburg.

Die CityTourCard gibt es auch in verschiedenen Partner-Varianten. Daher ist sie vor allem für Paare, Familien und Kleingruppen ideal. Die CityTourCard gilt für bis zu fünf Erwachsene (zwei Kinder zwischen 6 Jahren und 14 Jahren gelten als ein Erwachsener). Zu jeder gekauften CityTourCard erhalten Sie kostenlos eine Infobroschüre mit Innenstadtplan, Kooperationspartnerverzeichnis und Netzplan für U-Bahn, Tram und S-Bahn.

**Alle Preise sowie weitere Informationen zur CityTourCard und zu anderen Fahrscheinen finden Sie im Internet unter: [www.mvg-mobil.de](http://www.mvg-mobil.de)**

**Die CityTourCard (CTC) gibt es in sechs Varianten:**

|                       | Singleticket | Partnerticket |
|-----------------------|--------------|---------------|
| CTC Innenraum 1 Tag   | 9,80 €       | 16,00 €       |
| CTC Innenraum 3 Tage  | 18,80 €      | 29,00 €       |
| CTC Gesamtnetz 3 Tage | 29,50 €      | 48,00 €       |

Tarifstand 1. April 2008

Weiß-blaue Trambahn-Tradition wird weitergeführt

# Stadtgeschichte auf Schienen



Ein gewohnter Anblick im Straßenverkehr: Der Typ R 3.3 ist die modernste Tram auf Münchner Schienen – bis jetzt. Denn in den kommenden Monaten wird in der Münchner Straßenbahngeschichte ein weiteres Kapitel aufgeschlagen, wenn die neue Variobahn vom Typ S 1.4 erstmals ihren Linienbetrieb aufnimmt. Wir blicken zu diesem Anlass zurück – auf gut 132 Jahre Trambahntradition.

Am 21. Oktober 1876 begann Münchens Trambahn-Zeitalter: Der belgische Ingenieur Edouard Otlet eröffnete eine Pferdebahn vom Promenadeplatz zur Nymphenburger Straße. In den folgenden 15 Jahren bekam München sechs Pferdebahnlinien und eine »Dampfbetriebsstrecke« vom Stiglmaierplatz zur Notburgstraße. 1895 wurde die elektrische Straßenbahn eingeführt.

## Die Stadt wird Betreiber

Die Stadt München übernahm am 1. Juli 1907 die bis dahin private »Münchner-Trambahn-

Aktiengesellschaft« als »Städtische Straßenbahnen«. Es folgte ein umfassender Ausbau des Netzes, unterbrochen vom Ersten Weltkrieg. Die Schäden des Krieges erlaubten erst ab 1925 die Erneuerung des Wagenparks. Wenige Jahre später wütete der Zweite Weltkrieg noch verheerender: Der Großteil der Wagen, Gleise und Werkstätten wurden zerstört. Doch dann folgte die Zeit des Wiederaufbaus und des Wirtschaftswunders. Das Verkehrsaufkommen stieg rasant an, und München reagierte darauf mit einem Ausbau des Tramnet-

zes, das 1964 mit 135 km Streckenlänge seine größte Ausdehnung erreichte.

## Die Tram vor dem Aus?

In den 60er Jahren gab es immer mehr Stimmen, die ein modernes, unterirdisches Verkehrsmittel für München forderten. Und als feststand, dass in München 1972 das Olympische Feuer entzündet werden sollte, stand dem Bau von U- und S-Bahn nichts mehr im Wege. Die neuen Planungen führten allerdings dazu, dass ab 1965 eine Reihe von Trambahnlinien eingestellt wurde.



»Die Neue« für München, hier bei der Abfahrt vom Maxmonument: Im Jahr 1994 ersetzte der Typ R nach drei Jahren Testphase die alten M-Wagen.

1876: »Geburtsstunde« der Pferdetram, die Pferdebahnlinien fahren bis 1900. Ab 1895: Der elektrische Z-Triebwagen ersetzt nach und nach das Ross. 1926: Gruppenfoto vor der Linie 7 mit dem Triebwagen 546 Typ E. 1938: Städtische Betriebsamkeit in der Theatiner-/ Ecke Weinstraße. Zweiter Weltkrieg: Die meisten Wagen sind zerstört. 1968: Eröffnung der neuen Haltestellenanlage Stachus-Süd.



## Umdenken Mitte der 80er Jahre

Vielleicht wäre die Tram »ausgestorben«, hätten sich nicht zahlreiche Münchnerinnen und Münchner – auch wegen der Folgen der Ölkrise und des ständig wachsenden Autoverkehrs – für ihren Erhalt ausgesprochen. Eine Bürgerbewegung mit über 100.000 Unterschriften brachte in den 80er Jahren das Umdenken. Ab 1984 setzte sich der Stadtrat für die Modernisierung der Trambahn zur Ergänzung des Schnellbahnnetzes ein. Zwischen 1994 und 2001 kaufte die Stadt 90 behindertengerechte Niederflur-Straßenbahnen.

## Münchens neueste Tram

Heute umfasst das Münchner Straßenbahnnetz 71 km, 92 Straßenbahnzüge befahren zehn Linien – die neuen Variobahnen nicht mitgezählt. Und in diesem Jahr bekommt München eine neue Tramlinie dazu, die 23 von der Münchner Freiheit zum

Frankfurter Ring. Die Tram 23 verbindet einen Einzugsbereich von rund 50.000 Bewohnern mit Schwabings Stadtteilzentrum rund um die Münchner Freiheit. Es wird mit täglich 18.000 Fahrgästen auf dem neuen Streckenabschnitt gerechnet. Das ist aber längst nicht die einzige Erweiterung für die Zukunft. Im letzten Jahr wurden der Öffentlichkeit ganz konkrete Planungen für die Tram vom Effnerplatz nach St. Emmeram vorgestellt. Mit dem Bau soll 2010 begonnen werden.

## Mehr Fahrgäste, neue Züge

Steigende Fahrgastzahlen und neue Tramstrecken waren Anlass für die MVG, ihren Wagenpark auf über 100 Fahrzeuge zu erweitern. Insgesamt 14 fünfteilige Züge vom Typ Variobahn wurden bestellt – von denen vier bereits in diesem Jahr und die restlichen zehn Fahrzeuge in den folgenden Jahren in den Linienbetrieb gehen werden.

Neues Design, neue Technik

# Variobahnen für München



Die Münchner Variobahn besteht aus insgesamt fünf durch Gelenke verbundenen Wagenteilen. Sie verfügt über 75 Sitzplätze und 146 Stehplätze und hat sechs besonders breite Doppeltüren. Innen und außen ist die neue Tram ganz im modernen, aber dennoch zeitlosen MVG-Design gestaltet – denn sie soll natürlich möglichst gut bei unseren Fahrgästen ankommen und ihnen lange gefallen.



In der Frontansicht besticht die neue Tram mit ihrem weit vorgezogenen Bug. Die steile, zweidimensionale Frontscheibe sorgt dafür, dass die Zielanzeige auch von fern gut lesbar ist.

### Komfort und Platz für alle Fahrgäste

Selbstverständlich ist die Variobahn zu 100 Prozent niederflurig. Wie bei allen Münchner Trambahnen befindet sich an der ersten Tür ein Hublift für Rollstuhlfahrer. Zusätzlich gibt es an der zweiten Tür eine mechanische Klapprampe. Und um die

Sicherheit und den Komfort für sehbehinderte Fahrgäste zu erhöhen, wurden die Haltegriffe entlang der Sitzreihen zum Gang hin in gelber Farbe ausgeführt.

### Anspruchsvolles Design im Innenraum

Die Eingangsbereiche und der Fahrgastraum sind großzügig gestaltet. Zwei der fünf Wagenteile, die sogenannten Sänften, kommen ohne eigene Räder aus und »schweben« über der Straße. Da die Radkästen komplett entfallen, sind diese beiden Sänften sehr geräumig. Die Innen- und

### Fahrzeugdaten

|                  |                     |                       |           |
|------------------|---------------------|-----------------------|-----------|
| Hersteller       | Stadler Pankow GmbH | Bodenhöhe             | 350 mm    |
| Typenbezeichnung | S 1.4               | Leergewicht           | 40 t      |
| Fahrzeuglänge    | 33.900 mm           | Sitzplätze            | 75        |
| Fahrzeugbreite   | 2.300 mm            | Stehplätze            | 146       |
| Fahrzeughöhe     | 3.580 mm            | Leistung              | 8 x 45 kW |
| Einstiegshöhe    | 300 mm              | Höchstgeschwindigkeit | 70 km/h   |



Deckenverkleidung ist in leichten Grautönen gehalten, die Faltenbälge sind verkleidet und fügen sich damit nahtlos in das Designkonzept des Innenraums ein. Besonderes Highlight für unsere Fahrgäste: Große und weit heruntergezogene Seitenscheiben lassen den Innenraum noch heller und großzügiger erscheinen und bieten eine Sicht nach draußen, die es so bisher nicht gab.



### Fahrgastservice auf hohem Niveau

Das große Sicherheits- und Informationsbedürfnis unserer Kunden hat die MVG bei der Planung der Variotram berücksichtigt. Neu ist, dass der Fahrgastraum mit Kameras videoüberwacht wird und jeder Zug über Monitore verfügt, die jeweils die nächsten Haltestellen und Umsteigemöglichkeiten anzeigen.



## Woher kommt eigentlich der Begriff Tram?

Es soll Lehrer geben, die das Wort Tram ihren Schülern als Fehler anstreichen. Dabei ist die Tram ein wichtiges Stück München. So kommt die Tram auch in unserem Slogan »MVG – U-Bahn, Bus und Tram für München« vor. Auch der Duden kennt den Begriff als »süddeutsch für Straßenbahn«. Aber woher kommt denn nun der Begriff Tram?

In München fuhr am 21. Oktober 1876 die erste Pferdebahn »Münchener Tramway Ed. Otlet«. Die private Pferdebahngesellschaft stand unter belgischer Leitung und trug ab dem Jahr 1878 den Namen »Société Anonyme des Tramways de Munich«.

Der Ursprung des im Jahr 1876 erstmals in München aufgetauchten Begriffs stammt wohl aus dem Englischen: Im Altenglischen bedeutet »tram« der Balken, also ein Stück Konstruktionsholz. Ursprünglich bezeichnet das Wort »tramway« (Holzbalkenweg) die mit hölzernen Längsbalken belegten Transportwege für schwere Lasten im Bergbau in Großbritannien. ah



## Miniatur im MVG-Kundencenter

Die neue Münchner Variobahn gibt es in allen MVG-Kundencentern als 39 cm langes Straßenbahnmodell auf Spur H0 im Maßstab 1:87 mit digitaler Schnittstelle zu kaufen. Über diese 8-polige Digitalschnittstelle ist jedes Modell separat ansteuerbar. Und auch die Beleuchtung – die Rücklichter in rot, die Frontbeleuchtung in weiß –

kann extra geschaltet werden. Alle Räder des Trammodells, das mit einem Mabuchi-Motor angetrieben wird, sind stromführend. Exemplare mit Motor kosten 229 Euro, Modelle ohne Motor bekommen Sie bereits für 169 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie vor Ort, in allen MVG-Kundencentern oder auf [www.mvg-mobil.de](http://www.mvg-mobil.de).



Die bayerische Landeshauptstadt wird heuer 851 Jahre alt. Die Münchnerinnen und Münchner können sich daher am 13. und 14. Juni auf ein ausgelassenes Treiben rund ums Stadtzentrum freuen. Es wird aber nicht nur auf dem Marien- und Odeonsplatz gefeiert. Auch das MVG Museum öffnet im Rahmen der Festlichkeiten seine Tore und präsentiert mit seiner geschichtsträchtigen Fahrzeugausstellung ein bedeutendes Stück Stadthistorie.

# Stadtgründungsfest erstmals mit MVG Museum

Von 11 bis 17 Uhr steigt am 14. Juni im MVG Museum die große Sause: Die Hauptattraktion werden kostenlose Fahrten mit unserer originalen Pferdtram aus dem Jahre 1876 sein, die auf dem Gelände des MVG Museums ihre Runden dreht. Bevor das elektronische Zeitalter im Schienenverkehr begann, fuh-



ren die ersten Fahrzeuge noch mit der Kraft von echten Pferden. Für alle, die den Pioniergeist im öffentlichen Nahverkehr hautnah erleben wollen, genau die richtige Veranstaltung.

### Interaktives Museum

Auch für unsere kleinen Besucher ist bestens gesorgt. Sie dürfen sich auf die Kunststücke eines Zauber- und Ballonkünstlers freuen und sich außerdem an zahlreichen interaktiven Ausstellungsstücken austoben. Das MVG Museum lädt nämlich nicht nur zum Anschauen ein, sondern auch zum Ausprobieren und Anfassen: In den Fahrerstand eines U-Bahnwagens wurde ein Fahrsimulator eingebaut, mit dem man Fahrten durch

Münchner U-Bahn Tunnelstrecken absolviert. So können sich die Besucherinnen und Besucher als U-Bahnfahrer versuchen. Oder sie schauen sich eine Trambahn in einer Schaugrube von unten an.

### Alte Schmiede neu

Ein weiterer Höhepunkte des MVG Museums ist eine Schauwerkstatt mit historischer Schmiede aus den 1920er Jahren. Die originalgetreue Rekonstruktion dieser Schmiede fand im April ihren Abschluss und versetzt nun jeden Besucher in die harte Zeit der Werkstattarbeiter zu Beginn des 20. Jahrhunderts zurück. Und für alle, die sich nach dem Museumsrundgang stärken wollen, stehen im Bistro Erfrischungen und Snacks bereit.



### Die MVG bringt Sie hin:

Das MVG Museum befindet sich in der Ständlerstraße 20. Es ist regulär an jedem zweiten und vierten Sonntag im Monat geöffnet. Sie kommen entweder mit dem Shuttlebus dorthin, der ab ca. 11 Uhr halbstündlich vom Bahnhof Giesing abfährt und am 14. Juni, als besonderer Service, die Fahrgäste auch direkt von der Innenstadt-Haltestelle Marienplatz nahe des Viktualienmarkts zum MVG Museum bringt. Oder Sie nehmen die Tram 27 bis Schwannseestraße oder die Stadtbusse 139, 144 oder 145 bis Haltestelle Ständlerstraße. Die Öffnungszeiten des MVG Museums, Eintrittspreise und Infos zum Stadtgründungsfest sowie zum Shuttlebus finden Sie unter [www.mvg-mobil.de](http://www.mvg-mobil.de).

## ROEHR GLASBAU

TECHNISCHES UND KÜNSTLERISCHES GLAS AM BAU  
GLASMALEREI · GLASBAU · GLASEREI

### Die besten Lösungen aus Glas. Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung!

Wir planen, liefern und montieren

- Spiegel und Spiegelwände
- Duschkabinen und -abtrennungen
- Vitrinen und Möbel
- Einbauten und Trennwände
- Wintergarten- und Dachverglasungen
- Spezialverglasungen zum Wärme-, Schall-, Einbruch- und Brandschutz.

**Beratung und Bemusterung inklusive.**



## Wir bringen Sie auf Ihre schönsten Ideen!

**ROEHR GLASBAU GMBH · MEISTERBETRIEB**

Schellingstraße 46 · 80799 München  
Telefon: 089/272 41 16 · Fax: 089/273 07 72

Mit der MVG wird's gesellig unter Kastanienbäumen

# Münchens einzigartige Biergärten

Oft kopiert, aber unerreicht: Die Münchner Biergärten sind so einzigartig auf der Welt wie ihr Bier. Bereits seit dem 16. Jahrhundert sind sie Tradition. Und an warmen Sommertagen ist die Maß im Schatten großer Bäume ein besonderer Genuss.

Zumeist sind es Kastanien, die dem durstigen Gast Schatten spenden. Ihr ursprünglicher Zweck lag in der zusätzlichen Kühlung der Keller, in denen der Biervorrat lagerte. Die bayerische Brauordnung aus dem Jahre 1539 legte nämlich fest, dass nur zwischen Ende September und Ende April gebraut werden durfte, da in den Sommermonaten erhöhte Brandgefahr beim Biersieden bestand. Um den goldenen Gerstensaft direkt zu verkaufen, stellten die Brauer unter den Bäumen Bänke und Tische auf, an denen die Gäste zur zünftigen Maß ihre mitgebrachten Schmankerl verzehren konnten. Damit auch Sie Ihre Seele baumeln lassen können, hier eine kleine Auswahl der schönsten Biergärten Münchens – Prost! *ku*



## Chinesischer Turm

Der zweitgrößte Biergarten der Stadt liegt im Englischen Garten. Zwischen 1789 und 1790 wurde der 25 Meter hohe Chinesische Turm gebaut. Heute ist er beliebter Treffpunkt von Jung und Alt, Touristen, Einheimischen, Studenten, Yuppies und Lebenskünstlern.

### Die MVG bringt Sie hin:

MetroBus 54 und StadtBus 154 (Chinesischer Turm); U3, U6 bis Giselastraße, dann 10 Minuten zu Fuß, Tram 17 bis Tivolistraße, dann 5 Minuten zu Fuß

## Biergarten

Augustinerkeller

Franziskaner Garten  
Hofbräukeller

Löwenbräukeller

Paulaner am  
Nockerberg

Pschorr Keller

Taxigarten

Biergarten im  
Park Café

## Die MVG bringt Sie hin

Tram 16 oder 17 bis Hopfenstraße,  
dann 3 Minuten zu Fuß

StadtBus 192 oder 195 bis Vogesenstraße  
U4 und U5, Tram 19 und die StadtBusse 190 und  
191 bis Max-Weber-Platz, Tram 18 bis Wiener Platz

U1 bis Stiglmaierplatz, Tram 20 oder 21 bis  
Stiglmaierplatz

U1 oder U2 bis Kolumbusplatz, StadtBus 52 bis  
Mariahilfplatz, Tram 15, 25 oder 27 bis Ostfriedhof,  
dann jeweils rund 5 Minuten zu Fuß

MetroBus 53 bis Schwanthalerhöhe oder StadtBus 134  
bis Alter Messeplatz, U4 oder U5 bis Theresienwiese,  
dann 5 Minuten zu Fuß

U1 bis Gern, dann 5 Minuten zu Fuß

U5 oder U4 bis Karlsplatz, Tram 16, 21 oder 27 bis  
Karlsplatz bzw. Karlsplatz Nord, dann 5 Minuten zu Fuß

## Gutshof Menter-schwaige

Die Menter-schwaige ist das Urbild eines Biergartens und liegt unmittelbar an einem der schönsten Fuß- und Radlwege Münchens hoch über der Isar. Unter dem üppigen Blätterdach verbrachte bereits König Ludwig I. mit seiner feschen Lola Montez das ein oder andere Schäferstündchen. Wen wundert's, ist ja auch ein Prachtplätzler!

### Die MVG bringt Sie hin:

Tram 15, 25 bis Haltestelle Menter-schwaige, dann 5 Minuten zu Fuß



## Seehaus

Das Seehaus in seiner heutigen Form gibt es erst seit 1985. Bier wird hier allerdings schon lange ausgeschenkt. Ab 1803 wurde im Englischen Garten ein See angelegt, der bis nach Kleinhesselohe reichte. Und aus dem Kleinhesseloher Dorfbiergarten wurde über die Jahre das berühmte Seehaus.

### Die MVG bringt Sie hin:

StadtBus 144 bis Osterwaldstraße oder  
U6 bis Dietlindenstraße, danach noch  
etwa 10 Minuten Fußweg

## Königlicher Hirschgarten

Trotz seiner enormen Ausmaße ist der größte Biergarten Bayerns eine friedliche Oase. Nach erfolgreicher Jagd ließ König Ludwig I. ein 200-Liter-Holzfass mit edlem Gerstensaft bereitstellen. Deshalb heißt das Fass, aus dem noch heute im Hirschgarten das Bier gezapft wird, nach alter Sitte »Hirsch«.

### Die MVG bringt Sie hin:

Tram 12 bis Romanplatz, Tram 16, 17 bis  
Kriemhildenstraße, MetroBus 51 und  
StadtBus 151 bis Hirschgartenallee



## Zum Aumeister

Der Aumeister ist eine Münchner Biergarten-Institution. Erbaut wurde das gelbe Jägerhaus im Jahre 1810. Später befand sich hier der Dienstsitz des Königlichen Aumeisters, der im Auftrag von Prinzregent Luitpold dessen Hofjagden organisierte. Nach erfolgreicher Jagd wurden die Trophäen dann mit ein paar Maß begossen.

### Die MVG bringt Sie hin:

U6, MetroBus 50 oder StadtBus 177 bis  
Studentenstadt, dann 10 Minuten zu Fuß

## Viktualienmarkt

Der Viktualienmarkt ist der älteste, größte und schönste Markt Münchens. In den 70er Jahren wurde im Herzen der Anlage ein großer Biergarten eröffnet, der umringt ist von den sechs Brunnenkmalern unvergesslicher Münchner Originale, zu denen unter anderem Karl Valentin und Liesl Karlstadt gehören.

### Die MVG bringt Sie hin:

MetroBus 52 und StadtBusse 131 und  
152 bis Viktualienmarkt, U3 und U6 bis  
Haltestelle Marienplatz

Warme Sommerabende wecken die Lust aufs Grillen

# Ran an die heißen Eisen!

Der Himmel leuchtet in seinem schönsten sommerlichen Abendrot und auf zahllosen Grills glühen die Kohlen. Überall in der Stadt sitzen Freunde und Familien gemütlich zusammen, genießen ihre Freizeit und lassen es sich schmecken. MVG Linie 8 hat einige Tipps rund ums Grillvergnügen.

Auch wenn sie ein Klassiker sind: Es müssen nicht immer Würstl sein. Fleisch, Fisch, Gemüse und vieles mehr eignet sich ganz hervorragend zum Grillen. Probieren Sie zum Beispiel doch einmal herzhaftes Raclette-Käse-Kartoffeln oder knusprig gebratene Grießschnitten. Oder bereiten Sie feurige Salsas zu und legen dann richtig scharfe Steaks auf den Rost.

## Einmaleins des Grillens

Damit das Grillen nicht zur peinlichen Panne gerät, gilt es einige grundlegende Dinge zu beherrschen: Der Grill muss robust und standfest sein und ein Prüfzeichen haben. Der Rost sollte für eine regulierbare Hitzefuhr in der Höhe verstellbar sein. Für längere Garzeiten, wie bei einer ganzen Forelle, eignen sich als Brennmaterial Grillbriketts, da sie eine konstante Temperatur abgeben. Für kleinere Grillereien wie Würstl taugt auch die etwas preiswertere Grillkohle, die allerdings schneller durchglüht.

## Eine Frage der Sicherheit

Um den Grill anzuzünden, empfehlen sich Anzündwürfel, weil sie leicht und sicher zu handhaben sind. Einfach einige Stücke unter



dem Brennmaterial verteilen, anzünden und warten, bis sie komplett verbrannt sind und sich eine schöne Glut entfacht hat. Dann das Grillgut auflegen. Und – auch wenn es bereits jedes Kleinkind wissen sollte – ganz wichtig: Zum Anheizen niemals Spiritus, Benzin oder andere brennbare Stoffe verwenden. Sie können explodieren und schwere Verbrennungen verursachen.

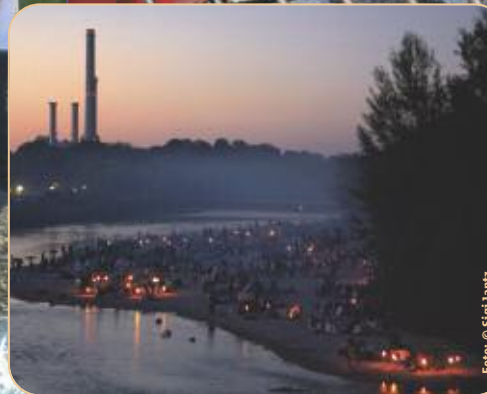
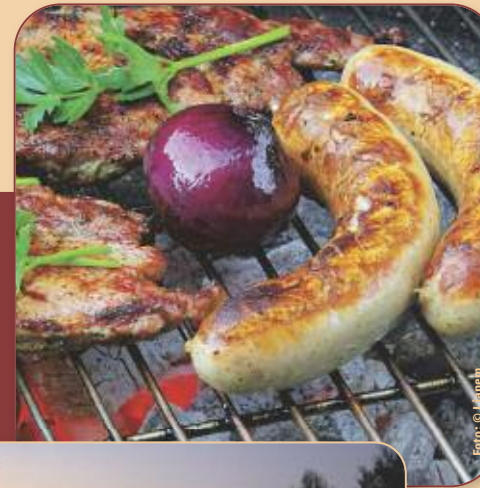
## Outdoor-Abenteuer

Keine Frage: Am meisten Spaß macht Grillen in der Natur. Einer der beliebtesten Grill-Treffpunkte in Mün-

chen ist der Flaucher, der mit der U3 ideal zu erreichen ist. Von der Haltestelle Thalkirchen (Tierpark) sind es nur ein paar Schritte zu den Kiesbänken rund um die Thalkirchner Brücke und zum Flauchersteg.

## Tipps am Telefon

Was aber zu beachten ist: In Landschaftsschutzgebieten und öffentlichen Grünanlagen darf nicht überall gebrutzelt werden. Erlaubt ist es nur in den ausgeschilderten Bereichen in mehreren Parks sowie an der Isar. Zugelassen ist das Grillen mit Holzkohle oder Gas auf han-



delsüblichen Grillgeräten. Bodenfeuer sind nicht erlaubt. Auch was Sicherheit und Brandschutz, Lärmbelästigung und Abfallentsorgung angeht, sind einige Regeln einzuhalten. So muss die Glut sorgfältig gelöscht werden. Wo genau Sie in der Stadt grillen dürfen und was Sie dabei beachten sollten, erfahren Sie am Grilltelefon der Landeshauptstadt München, Telefon: 089 / 2 33-2 79 00 (Bandansage), oder im Internet unter [www.muenchen.de](http://www.muenchen.de). Tolle Rezepte zum Thema Grillen und Barbecue finden Sie im Internet zum Beispiel unter [www.grill-rezepte.info](http://www.grill-rezepte.info) oder [www.essen-und-trinken.de](http://www.essen-und-trinken.de), klicken auf »Rezepte/Kategorien/Grillen.«

fv

# FITNESS OHNE VERTRAGS BINDUNG

Buchen Sie Ihren  
Lieblingskurs

10 x Spinning

10 x Rücken-Kurs

10 x Pilates

10 x Step-Aerobic

10 x Tae-Bo

10 x Yoga

10 x 

je  
**129 €**

und vieles mehr unter ...

Rosenheimer Str. 145 h  
81671 München  
☎ 089 / 40 40 46

**STEFAN**  
SPORT CENTER

[www.stefansportcenter.de](http://www.stefansportcenter.de)

# Meine Haltestelle: Arbellapark



Der Arbellapark in München-Bogenhausen feiert heuer sein 40-jähriges Bestehen: Zum Jubiläum gibt es ein großes Stadtteil- und Familienfest. Bei der Rückschau auf die Baugeschichte ist die MVG Linie 8 auf Lebensgeschichten gestoßen, die eng mit dem Arbellapark verbunden sind und eines gemeinsam haben: Sie drehen sich um die Verwirklichung von Träumen, um Karriere und Erfolg.

Die Historie des Arbellaparks beginnt mit der Vision des Unternehmers Josef Schörghuber aus dem oberbayerischen Mühldorf am Inn. Dieser war Anfang der 50er Jahre nach München gekommen, hatte dort ein Bauträger- und Immobiliengeschäft begründet und will nun eine »Stadt in der Stadt« bauen, wie er es in Amerika gesehen hat.

### Manhattan an der Isar

Das Arbellahaus, 1969 eines der ersten Gebäude auf dem Gebiet zwischen Denninger und Englschalkinger Straße, veranschaulicht Schörghubers Vision von der »Stadt in der Stadt« und steht stellvertretend für die Grundidee des gesamten Viertels: Unter

einem Dach findet man hier Wohnungen, Arztpraxen, Kliniken, Geschäfte, ein Schwimmbad mit Fitnesscenter sowie das heutige Sheraton München Arbellapark Hotel. In den 70er und 80er Jahren gruppieren sich Hochhäuser und Wohnanlagen um das Arbellahaus. Der Arbellapark wächst in die Höhe und entwickelt sich zu einem belebten Stadtviertel. Der Traum des Josef Schörghuber vom »Manhattan an der Isar« ist schließlich Wirklichkeit geworden.

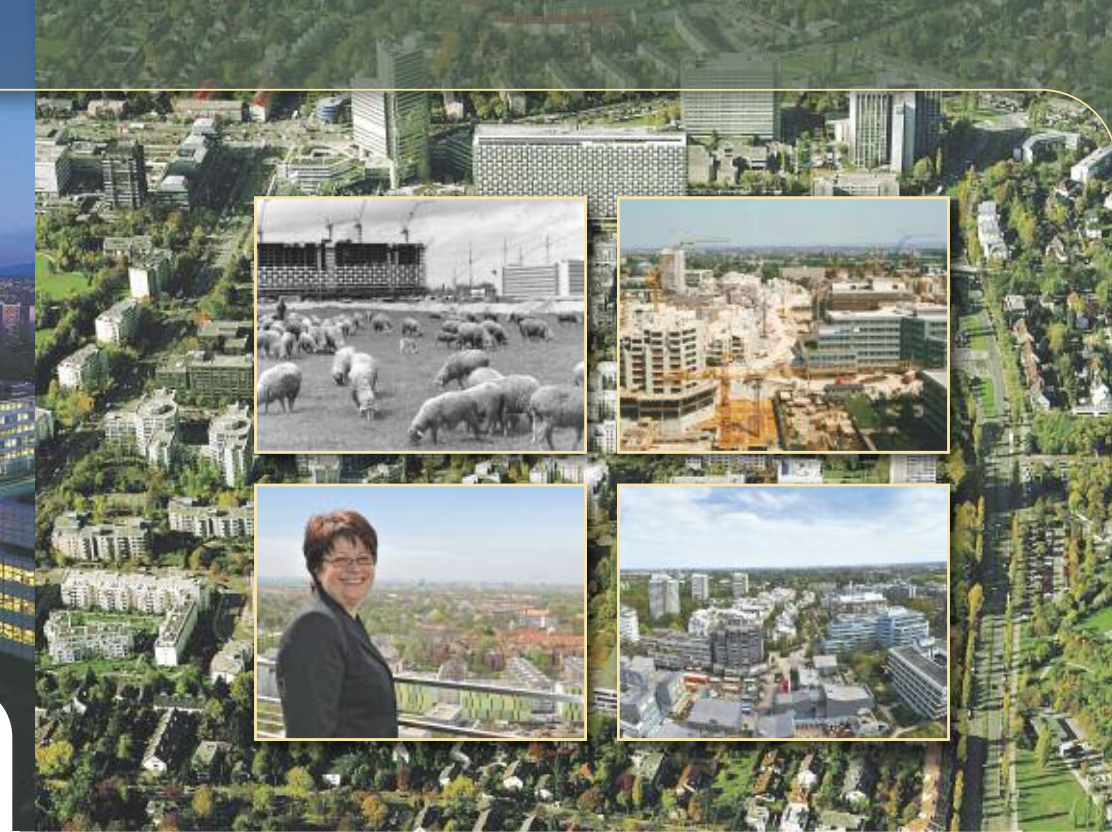
### Von der »Schafweide« in die Innenstadt

»Am Anfang war hier eine Schafweide, sonst nichts. Man konnte über das flache Land bis nach



Von Anfang an dabei: Biserka Gorenc.

Riem schauen und die Flugzeuge starten und landen sehen«, erinnert sich Biserka Gorenc, Leitende Hausdame im Sheraton München Arbellapark Hotel, das sich mit seinen 446 Zimmern im Arbellahaus befindet. Sie steht auf dem Balkon der Club-Lounge im 22. Stock des Arbellahauses, der den Blick auf die Bauten ringsum freigibt. »Früher kamen viele unserer Hotelgäste mit der Trambahn vom Hauptbahnhof und das letzte Stück zu Fuß von der Haltestelle am Effnerplatz«, erzählt sie weiter. »Die Anbindung des Viertels im Oktober 1988 an die U-Bahn war für alle hier eine willkommene Erleichterung. Heute lassen sogar viele unserer Gäste ihr Auto



Noch vor 40 Jahren weideten Schafe auf dem Areal des heutigen Arbellaparks. Ende der 60er Jahre wurde das Arbellahaus gebaut. In den folgenden 20 Jahren kamen immer mehr Hochhäuser und Wohnanlagen hinzu und es entstand das kleine »Manhattan an der Isar«.

am Hotel stehen und fahren mit der U-Bahn in die Innenstadt, weil es so praktisch ist.«

### Seit Anbeginn dabei

Biserka Gorenc kam 1972 aus Zagreb in Kroatien nach München, wo sie im Sheraton München Arbellapark Hotel eine Stelle als Zimmermädchen fand.

»Die Direktion war sehr zufrieden mit mir – und nach kurzer Zeit wurde ich zur stellvertretenden Hausdame und 20 Jahre später zur Hausdame befördert.« Mittlerweile ist sie bereits seit 37 Jahren im Hotel, und der Arbellapark ist ihr eine Heimat geworden. »Ich freue mich schon riesig auf das Stadtteil- und Fa-

**Die MVG bringt Sie hin:**  
Zum Arbellapark kommen Sie am besten mit der U4, Endhaltestelle Arbellapark aussteigen.

milienfest »Arabella40«, sagt sie und strahlt. »Ich war ja von Anfang an dabei! Für mich ist es fast so, als ob ich mein eigenes Jubiläum feiern würde.« fw

### Am 27. Juni: Arbellapark wird 40 Jahre alt

## Großes Stadtteil- und Familienfest

40 Jahre gibt es den Arbellapark nun schon, und da ein rundes Jubiläum natürlich gebührend gefeiert gehört, laden die Unternehmer und Bürger des Viertels zum großen Stadtteil- und

Familienfest »Arabella40« ein. Das Fest findet am Samstag, 27. Juni 2009, von 11 Uhr bis 23 Uhr statt. Münchens Oberbürgermeister Christian Ude wird die Feierlichkeiten auf dem Rosen-

kavalierrplatz des Münchner Arbellaparks eröffnen. Alle Münchnerinnen und Münchner sind herzlich eingeladen und dürfen sich auf jede Menge Spaß und Unterhaltung freuen: Musik, kulinarische Köstlichkeiten, Biergärten, Stände der ansässigen Unternehmen und Einzelhändler sowie ein abwechslungsreiches Freizeitangebot für Kinder sind geboten.

# Mitten im Leben

## Streetlife-Festival

18. und 19. Juli, Odeonsplatz, Universität, Giselastraße, Münchner Freiheit



Foto: © Oliver Bedimer

Ein Hauch von WM-Feeling weht über die Leopold- und Ludwigstraße, wenn rund 300.000 Menschen Münchens schönste Prachtstraße in eine Partymeile verwandeln. Die MVG ist beim Mega-Straßenfest dabei, mit dem MVG-Infomobil und mit Info- und Ausstellungszelt. Am besten kommen Sie zum Streetlife-

Festival mit den U-Bahnlinien U3 und U6. Weitere An- und Abreisemöglichkeiten: MetroBus 53 und 54, StadtBus 100, 123, 140, 141 und 154, oder – zu späterer Stunde – die MVG-Nachtlinien N40, N41, N42, N43. Aber Vorsicht: Wegen der Party kommt es an der Oberfläche zu verschiedenen Umleitungen.



## Auer Jakobidult

25. Juli bis 3. August, Mariahilfplatz

Wie bereits »tradiert« bei der MVG, wird an den Dultwochenenden zwischen den Haltestellen St.-Martins-Platz und Ottostraße neben der Tram 27 die Verstärkerlinie E27 eingesetzt. Damit bietet die MVG einen 5-Minuten-Takt an. Zur Jakobidult kommt man aber nicht nur

mit der Tram. Auch die MetroBuslinie 52 und die StadtBuslinie 152 (Haltestellen Mariahilfplatz und Schweigerstraße) sind ideal. Übrigens: An beiden Sonntagen fährt der MetroBus 52 von 11 Uhr bis ca. 18.30 Uhr zwischen Marienplatz und Kolombusplatz im 5-Minuten-Takt.



## Kino Open Air

21. und 28. Juli, Königsplatz

Das Münchner Kino Open Air am Königsplatz hat sich in den letzten Jahren als echte Institution im Münchner Veranstaltungssommer etabliert. In diesem Jahr feiert das beliebte Event Jubiläum. Bereits zum 15. Mal dürfen sich Cineasten, Filmliebhaber und die normalen Kinogänger auf Blockbuster unterm Sternenhim-

mel freuen – und alles auf einer Großleinwand zwischen den Säulen der Glyptothek und der Antikensammlung. Aktuelle Infos zum Spielplan erhalten Sie unter [www.kinoopenair.de](http://www.kinoopenair.de). Sie erreichen den Königsplatz mit der U2 oder der Museenlinie Bus 100. Bei Filmen mit Überlängen setzt die MVG Zusatzzüge ein.



### Gewinnspiel

In der MVG Linie 8 können Sie einmal zwei Tickets für das Kino Open Air gewinnen. Senden Sie bis 30. Juni eine Postkarte oder E-Mail mit dem Stichwort »Leinwand« an MVG Linie 8, 80287 München bzw. [gewinn@mvg.swm.de](mailto:gewinn@mvg.swm.de).

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Stadtwerke München GmbH (SWM) sind nicht zur Teilnahme berechtigt. Der Gewinner wird benachrichtigt.

# Die Kurse steigen ...

... auch im Sommer!

Von Mitte Juli bis Ende September können Sie mit uns 555 Kurse, Workshops, Vorträge, Seminare und Exkursionen genießen.

## Die Sommer-Volkshochschule bietet Ihnen das volle Programm:

- an ungewöhnlichen Orten
- zu ungewöhnlichen Zeiten
- in sommerlicher Umgebung

Das Programm der Sommer-Volkshochschule 2009 finden Sie in der gleichnamigen Broschüre, die ab Mitte Juni in allen Häusern der Münchner Volkshochschule, den Stadtbibliotheken, der Stadtinformation und vielen anderen Stellen für Sie bereitliegt.



Münchner Volkshochschule

Informationen  
unter Telefon (0 89) 480 06-62 20  
und im Internet unter  
[www.mvh.de/sommer-vhs](http://www.mvh.de/sommer-vhs)

Münchner Volkshochschule



# Hier wird gebaut



**U3** ↻ zwischen U-Bahnhof Olympiazentrum und U-Bahnhof Münchner Freiheit  
↻ vsl. 26. – 29. Juni / 17. Juli – 20. Juli ↻ eingleisiger Betrieb

**U**

Von Freitag, 23 Uhr, bis Montag, Betriebsbeginn, kann an den Wochenenden zwischen Olympiazentrum und Münchner Freiheit jeweils nur ein Gleis befahren werden. Es fahren Pendelzüge im 20-Minuten-Takt.

**MetroBusse 51 und 54, StadtBusse 151, 167, Regionalbus 268**  
↻ Fürstenrieder Straße ↻ Sommerferien ↻ Verspätungen/Umleitungen

**BUS**

Zwischen Ammerseestraße und Waldfriedhof wird die Linie 167 umgeleitet, bei den anderen genannten Linien muss mit Verspätungen gerechnet werden.

**MetroBus 57, StadtBus 157** ↻ Haberlandstraße ↻ bis September ↻ Umleitungen

**BUS**

Beide Linien werden wegen Einbau einer Fernwärmeleitung umgeleitet.

**StadtBusse 133, 134, 151, N40** ↻ Drygalski-Allee ↻ vsl. Juni / Juli ↻ Umleitungen

**BUS**

Wegen der Sanierung des Fahrbahnbelages werden die genannten Linien zwischen Stäblistraße und Herterichstraße umgeleitet.

**StadtBus 139** ↻ Bajuwarenstraße ↻ Sommerferien ↻ Umleitung

**BUS**

Die Bajuwarenstraße wird zwischen St.-Augustinus-Straße und Wasserburger Landstraße gesperrt. Die StadtBuslinie 139 wird umgeleitet.

**StadtBusse 139, 144, 145** ↻ Chiemgaustraße ↻ Sommerferien ↻ Umleitungen

**BUS**

Die genannten Linien werden zwischen Pfälzer-Wald-Straße und Rosenheimer Straße wegen der Sanierung des Fahrbahnbelages umgeleitet.



**Auf unseren Baustellenseiten sind nur größere Baustellen genannt. Je nach Art und Umfang der Baustellen bleiben Änderungen vorbehalten. Ausführliche Informationen zu unseren Baustellen bekommen Sie stets aktuell in unseren Faltpblättern sowie im Internet unter [www.mvg-mobil.de](http://www.mvg-mobil.de). Die MVG-Hotline informiert Sie montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr unter 01803/44 22 66.**

9 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz. Verbindungspreise aus Mobilfunknetzen können abweichen.

**Tram 15/25, 19** ↻ Schloßstraße, Kirchenstraße ↻ 2. Juni bis 12. Juli  
↻ Umleitungen/Bus statt Tram

**Tram**

In der Schloßstraße wird die Tram 15/25 bis zum 28. Juni zwischen Max-Weber-Platz und Ostfriedhof eingestellt. Ab Max-Weber-Platz fährt der Ersatzbus 115 über Ostfriedhof bis St.-Martins-Platz. Die Tramlinien 19 und N19 werden zwischen Max-Weber-Platz und Haidenauplatz umgeleitet. Die Haltestellen Wörthstraße und Ostbahnhof werden nicht angefahren.

**Tram 17** ↻ Maxmonument ↻ 2. bis 14. Juni ↻ Bus statt Tram

**Tram**

Die Tram 17 wird zwischen Sendlinger Tor und Eifnerplatz eingestellt. Zwischen Isartor und Eifnerplatz fährt der Ersatzbus 117. Es kann zu geänderten Haltestellenpositionen kommen.

**Tram 27, N27** ↻ Sonnenstraße, Barerstraße ↻ bis 14. Juni ↻ Umleitungen/Bus statt Tram

**Tram**

Zwischen Kurfürstenplatz und Karlsplatz (Stachus) ist der Trambetrieb eingestellt und durch den Ersatzbus 127 ersetzt. Zwischen Kurfürstenplatz und Petuelring fährt ersatzweise die Tram 32, zwischen Stachus und Schwannsee-Straße die Tram 36.

## ↻ Mit der MVG sicher unterwegs

### Mit dem Kinderwagen in Bus und Tram – so geht's

Steigen Sie mit Ihrem Kinderwagen bitte nur an den Türen zu, die mit dem Kinderwagensymbol gekennzeichnet sind. Hinter jeder dieser Türen ist maximal Platz für einen Kinderwagen oder zwei Buggys. Stellen Sie den Kinderwagen am dafür vorgesehenen Platz (erkennbar am Piktogramm) in Fahrtrichtung ab. Legen Sie bitte immer die Bremse ein und halten Sie den Kinderwagen fest, damit er nicht kippen kann.

**Übrigens:** Die Durchgänge in Bus und Tram sind unbedingt frei zu halten, um die Sicherheit aller Fahrgäste zu gewährleisten. Deshalb dürfen Kinderwagen auch nicht an anderen als den dafür vorgesehenen



Flächen im Fahrzeug abgestellt werden. Unsere Fahrgäste und Fahrer entscheiden im Zweifelsfall darüber, ob eine Beförderung möglich ist.

Die S-Bahn München informiert:

## Schneller Fahrgastwechsel verhindert Verspätungen

Alle 2.512 Türen des Fahrzeugparks der S-Bahn München sind mit modernen Lichtgittersensoren ausgerüstet. Die neue Schließtechnik erfasst jetzt nicht nur den unteren, sondern den gesamten Einstiegsbereich.

Nach wie vor ist es wichtig für die Pünktlichkeit, dass der Fahrgastwechsel zügig verläuft. Dafür stehen nicht mehr als 30 Sekunden zur Verfügung. Verzögerungen beim Ein- und Ausstieg führen schnell zum bekannten Domino-Effekt im gesamten S-Bahn-Netz, denn eine verspätete S-Bahn gibt die Verspätung auf den folgenden Zug weiter. »Wir bitten unsere Fahrgäste, insbesondere im Berufsverkehr,



aktiv zur Pünktlichkeit beizutragen«, so Frank Hole, Marketingleiter der S-Bahn München. Drei Punkte sind ganz wichtig: Alle zur Verfügung stehenden Türen zum Einstieg nutzen, ins

Wageninnere durchgehen und die Anweisung »Zurückbleiben bitte« beachten. Gewaltiges Aufhalten oder Öffnen der Türen führt zu Verzögerungen oder gar langwierigen Störungen.



Die MVV GmbH informiert:

## Radln à la carte

Neue ADFC-Radtourenkarte

Lust auf Fahrtwind im Grünen und anschließenden Biergartenbesuch? In Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club, ADFC, stellt der MVV 25 Radtouren auf [www.mvv-muenchen.de/rad](http://www.mvv-muenchen.de/rad) vor. Jede Tour startet und endet an einem S- oder U-Bahnhof. Somit sind abwechslungsreiche Radausflüge möglich, da die Tour nicht am Ausgangsort enden muss.



Jetzt neu!

Diese attraktiven Touren sind nun auch in der aktuell erschienenen ADFC-Regionalkarte »München und Umgebung« enthalten. Darüber hinaus finden Sie sämtliche ausgeschilderten Radfernwege der Region und ein Netz von verkehrsarmen Routen und Wegen, die zum entspannten Radln einladen. Sie erkennen auf einen Blick, ob es sich zum Beispiel um Waldwege oder asphaltierte Straßen handelt. Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten sind natürlich ebenso dargestellt. Die Karte ist für die Nutzung von GPS aufbereitet.

**Die ADFC-Radtourenkarte kostet 6,80 Euro und ist erhältlich im Buchhandel sowie im MVV-Online-Shop unter [www.mvv-muenchen.de/shop](http://www.mvv-muenchen.de/shop).**



## SWM beteiligen sich an Windpark in der Nordsee

Die SWM verfolgen ein ehrgeiziges Ziel: München soll die erste deutsche Großstadt werden, in der alle Privathaushalte mit grünem Strom aus eigenen Anlagen versorgt werden könnten. Dafür investieren die SWM in den nächsten Jahren über eine Milliarde Euro in den Ausbau der regenerativen Energieerzeugung. Schwerpunkte sind Windkraftanlagen im Meer und an Land sowie Geothermie, Solaranlagen und Biomasse in der Region.

Jüngstes Projekt: ein Windpark in der Nordsee, an dem sich die SWM beteiligen. Noch im Jahr 2009 wird mit den Arbeiten begonnen, vier Jahre später sollen 80 Windräder umweltfreundlich Strom erzeugen. Mit dem Windpark in der Nordsee verdoppeln die SWM ihre regenerative Energieerzeugung auf einen Schlag. Schon heute können 140.000 Münchner Haushalte mit grünem Strom versorgt werden. Mehr Infos: [www.swm.de](http://www.swm.de)

Das Filmfest verwandelt die Isarmerle in ein Cineasten-Mekka

# Spot an für Filme und ihre Stars

Film ab und Spot an: Das 27. Filmfest München lockt vom 26. Juni bis zum 4. Juli 2009 die Stars der Filmbranche in die Isarmetropole. Internationale Produktionen sind hier ebenso zu sehen wie deutsche Filme von jungen und noch unbekanntem Regisseuren. Mehr als 3.000 Filmemacher, Schauspieler, Produzenten und Journalisten werden dazu erwartet.



Cineast und Festivalleiter Andreas Ströhl.

Hollywoodgrößen wie Julie Christie, Leonardo DiCaprio und deutsche Stars wie Mario Adorf oder Doris Dörrie gaben sich hier schon die Ehre. Der Regisseur und Produzent Sönke Wortmann (»Das Wunder von Bern«) zählt zu den Stammgästen bei Deutschlands bedeutendstem Sommer-Filmfestival. Und wie bei jedem Event wird auch in München debattiert und diskutiert. »Newcomer sitzen neben Oscarpreisträgern auf dem Podium und beantworten alle Fragen aus dem Publikum«, betont Filmfestleiter Andreas Ströhl.

## Der Name ist Programm

Das Münchner Filmfest hat mehr als andere. Erstens: Die Stars lächeln hier nicht nur kurz in die Ka-

meras und verschwinden dann in die »geschlossene Gesellschaft«. In der Isarstadt gehört das Publikum zur Inszenierung, es ist bei fast allen Festen dabei. Zweitens sind auch die Regisseure geladen. Und drittens ist der Name Programm: »Filmfest!«, zeigt Ströhl den Unterschied zur Berlinale auf. Zur Einstimmung für das Publikum dient das kostenlose Kino-Open-Air im Celibidache-Forum im Innenhof des Gasteigs: Jeden Abend ab ca. 22.30 Uhr ist dort mit Filmklassikern wie Jacques Tatis »Playtime« (»Herrliche Zeiten«) oder »Der Partyschreck« von Blake Edwards gute Laune garantiert.

## Dauerschau fürs Team

Knapp 1.000 Filme sichtete das neunköpfige Filmfestteam in den vergangenen Monaten, um topaktuell zu sein. »Der Konkurrenzkampf ist groß unter den Festivals«, erklärt Ströhl. »Die Produzenten entscheiden oft sehr kurzfristig, wo sie ihr neuestes Werk präsentieren. Deshalb steht das endgültige Programm erst vier Wochen vor dem Termin.« In der Endphase

schwillt auch das Heer der Mitarbeiter, vom Chauffeur über Gästebetreuer, Setrunner und Platzanweiser, auf rund 150 an. Und die Isarmerle mit den sechs Kinos, alle gut erreichbar mit U-Bahn, Bus und Tram, wird zum Mekka der Cineasten von nah und fern.

## Bayerischer Hof oder Wohnzimmercouch

Probleme mit den Stars sind eher die Ausnahme, meint der begeisterte Cineast Ströhl. Die meisten Berühmtheiten sind pflegeleicht – viele Kontakte laufen, wie z. B. bei der Schauspielerin Julie Christie, dem Stargast 2008, über persönliche Kanäle. Manchmal werden sogar Freundschaften daraus. Und dann kann es schon passieren, dass sich ein Star vom Zimmer im Bayerischen Hof auf die Ströhl'sche Wohnzimmercouch »upgradet«.

## Mehr als Mainstream

Nicht nur Filmgrößen stehen in München im Rampenlicht. Herzstück des Münchner Filmfestes ist neben anderen Auszeichnungen der Förderpreis Deutscher Film,

insbesondere für Erstlingswerke. Regisseur Marcus H. Rosenmüller hatte hier seinen Karrieresprung. Aber auch internationale Newcomer haben ihre Chance.

## Zum Lachen, Weinen und Träumen

Doch jetzt heißt es erst einmal, das umfangreiche Festivalprogramm zu studieren: Die Internetseite [www.filmfest-muenchen.de](http://www.filmfest-muenchen.de) gibt vom 10. Juni an einen Überblick zu den mehr als 200 Filmen. So kann jeder nach Geschmack mit Komödien oder Tragödien sein ganz persönliches Filmfest gestalten. Auf der Internetseite finden Sie im Übrigen auch die bequemsten Anfahrtswege zu den Kinos mit U-Bahn, Bus und Tram sowie S-Bahn. So spart man sich auch die lästige Parkplatzsuche. *cb*



## Kinokarten zu gewinnen!

MVG Linie 8 verlost zweimal zwei Karten für eine Kinoveranstaltung im Rahmen des Münchner Filmfestes. Wer Tickets gewinnen möchte, sendet bitte bis zum 15. Juni eine Postkarte oder E-Mail mit dem Stichwort »Kino« an MVG, Linie 8, 80287 München bzw. [gewinn@mvg.swm.de](mailto:gewinn@mvg.swm.de)

FILMFEST  
MÜNCHEN  
2009



# Linie 8 ➔ Gewinnspiel

1. Zu welchem Biergarten fahren Sie mit den Tramlinien 15/25?

- A** Aumeister                      **B** Braumeister                      **C** Menterschwaige

2. Welchen Namen hat die neue Tram für München?

- A** »Variobahn«                      **B** »Blauer Blitz«                      **C** »Vehikulus«

3. In welchem Jahr begann in München das Trambahn-Zeitalter?

- A** 1492                      **B** 1876                      **C** 1974

Ihre Antwort schicken Sie bitte per Post an die MVG Linie 8, Gewinnspiel, 80287 München, oder per E-Mail an: [gewinn@mvg.swm.de](mailto:gewinn@mvg.swm.de)

### Einsendeschluss: 30. Juni 2009

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der Stadtwerke München GmbH (SWM) sind nicht zur Teilnahme berechtigt. Die Gewinner werden benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe 03/2009 der MVG Linie 8 veröffentlicht.

### Das können Sie gewinnen:

- Preis:** zwei Tickets für das Konzert von Madonna im Olympiastadion am 18. August 2009
- Preis:** Gutschein über 100 Euro für das Restaurant »Romans« in Neuhausen/Nymphenburg
- Preis:** Gutschein über 70 Euro für Dehner Garten-Center



**1. Preis**  
2 Tickets für  
das Konzert von Madonna  
im Olympiastadion

### Gewinner und Auflösungen der Ausgabe 01/2009

- Preis:** Reinhard Galle, München
- Preis:** Karl Barth, München
- Preis:** Maria Ness, München

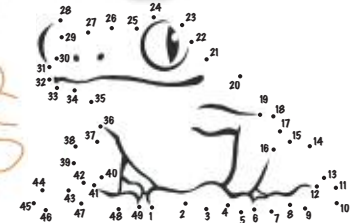
### Die richtigen Antworten:

- a)** Ab 30. Mai dreht die MünchenTram wieder ihre Runden durch die Innenstadt.
- c)** Der neue Service, mit dem man die Echtzeitdaten abfragen kann, heißt »MVG live«.
- b)** Georg Ringsgwandl hat seine Wohnung in Untersending.

Je zwei KombiTickets für »Die Lange Nacht der Musik« haben Heidemarie Egger aus Seefeld, Siegfried Rösch aus München und Constantin Lepa aus München gewonnen.



# PROLINO



## Macht mit und gewinnt!

Kennt Ihr schon diese Tiere? Schreibt den richtigen Namen von links nach rechts in die Kästchen. Wenn alles richtig ist, ergibt sich in den orangefarbenen Kästchen, von oben nach unten gelesen, die Lösung. Schickt mir Eure Lösung auf einer Postkarte oder per E-Mail bis zum **30. Juni 2009** an die unten im Kasten genannte Adresse. Unter allen richtigen Einsendungen verlose ich **3 Gutscheine für das Spielwarengeschäft Obletter im Wert von je 20 €.\***

- 
- 
- 
- 
- 
- 

|   |  |   |  |   |  |  |
|---|--|---|--|---|--|--|
| 1 |  |   |  |   |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |
|   |  | 2 |  |   |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |
|   |  | 3 |  |   |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |
|   |  |   |  | 4 |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |
|   |  | 5 |  |   |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |
|   |  |   |  | 6 |  |  |
|   |  |   |  |   |  |  |

Postanschrift: **MVG Linie 8-Prolino**  
80287 München  
E-Mail: [prolino@mvg.swm.de](mailto:prolino@mvg.swm.de)

## Schlaue 7

- Wie alt ist das Münchner Schloss Nymphenburg?
- In welchem Jahr fuhr die letzte Pferdetramp durch München?
- Wie heißt der höchste Wasserfall der Erde?
- Was ist ein Kusu?
- Wer hält die meisten Patente auf der Welt?
- Seit wann gibt es Postkarten?
- Wie heißt der größte See in Bayern?

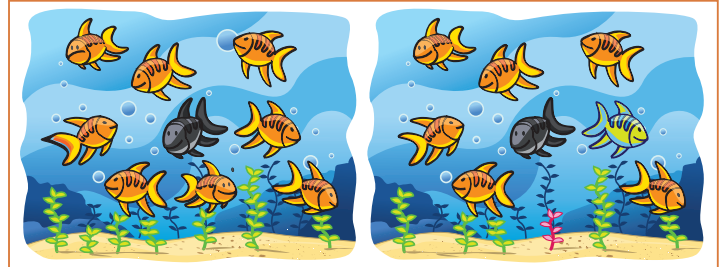
men ist jedoch der Stammberger See.  
1. Der flächenmäßig größte See in Bayern ist der  
Liemsee. Der See mit dem größten Wasserschil-  
fuhrt und hieß damals Correspondenzkarte.  
mils offiziell 1869 in Österreich-Ungarn einge-  
Postkarte – allerdings noch ohne Bild – wurde erst  
1.093 Patente den zweiten Platz hält. | 6. Die  
liegt damit vor Thomas Alva Edison, der mit  
als Dr. Nakamats Yoshitro (\* 1928), auch bekannt  
der Nakamats Yoshitro (\* 1928), auch bekannt  
und leben in Bäumen. | 5. Der japanische Erfin-  
nen. Sie werden je nach Art bis zu 60 cm lang.  
leben in Australien, Neuseeland und auf Tasma-  
| 4. Kusu – so heißt eine Neuseeländerung. Kusu  
der höchste freifallende Wasserfall der Erde.  
ist mit 978 m (größte Einzelsstufe 805 m) Fallhöhe  
liegt im Südsloven Vennetukas (Süddarmstadt) und  
nach dem Wiederverlecker Jimme Angel. Er  
jahr 1900. | 3. Salto Angel oder auch Angel Falls.  
Geburt des lang ersehnten Thronfolgers. | 2. Im  
seine Frau Adelheid von Savoien anlässlich der  
zum Bau des Schlosses. Es war ein Geschenk an  
gab der Kurfürst Ferdinand Maria dem Auftrag  
auflösung: 1. Im Jahr 1664, also vor 345 Jahren.

### Die Gewinner vom letzten Mal heißen:

- Lukas Martin, München  
Daniela Besl, Freising  
Julia Keil, München

Die richtige Lösung lautete: Sonne

### Gleich oder nicht? – Findet die 8 Unterschiede in weniger als 5 Minuten!



\* Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vorschau – Ausgabe 3/2009

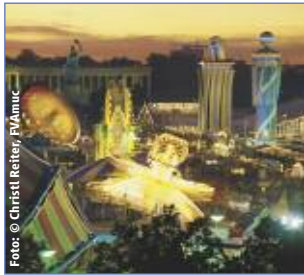


Foto: © Christl Beiter, Pflaum

Feiernabel der Welt, und München befindet sich im Ausnahmezustand. Denn insgesamt rund sechs Millionen Menschen wollen zur Wiesen und danach auch sicher wieder nach Hause. Für die MVG bedeutet das: Wir sind rund um die Uhr für unsere Fahrgäste im Einsatz. Von frühmorgens bis spät in die Nacht bringen wir Sie mit U-Bahn, Bus und Tram auf das Festgelände, und nachts – wenn es etwas länger geworden ist – mit unseren MVG Nachtlinien wieder heim. In der nächsten MVG Linie 8 finden Sie jede Menge Infos rund um die Wiesen und erfahren, wie Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln am bequemsten zum größten Volksfest der Welt kommen.

**So kommen Sie zur Wiesen**

Wenn die Kölner wegen ihres bisschen Fasching von einer fünften Jahreszeit sprechen dürfen, dann können wir Münchner das erst recht tun, wenn es um die Oktoberfest-Wochen geht. Vom 19. September bis 4. Oktober wird die Theresienwiese in diesem Jahr zum

**Redaktions-Tipp: Meine Haltestelle Fröttmaning**

Der Münchner Norden ist seit Herbst letzten Jahres zu einem Anziehungspunkt für Theaterfans geworden. Denn das Deutsche Theater ist aus der Münchner Innenstadt in einen Zeltplast in unmittelbarer Nähe der U-Bahnstation umgezogen. Die MVG Linie 8 ist nach Fröttmaning gefahren, hat sich in der faszinierenden Location umgesehen und berichtet über das aktuelle Programm des Deutschen Theaters.



Foto: © Oliver Bolmer

**Im Oktober: Lange Nacht der Münchner Museen**



Im Oktober findet traditionell die »Lange Nacht der Münchner Museen« statt. Die MVG beteiligt sich seit Beginn an dieser Großveranstaltung und sorgt mit ihren Shuttlebussen dafür, dass alle feierfreudigen Kunstinteressierten zu den Ausstellungsorten kommen. Auch das MVG Museum öffnet seine Tore und lädt die Münchnerinnen und Münchner ein, 130 Jahre ÖPNV-Geschichte hautnah zu erleben.

Impressum



**Herausgeber:**  
Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)  
Emmy-Noether-Straße 2  
80287 München

**Marketing:**  
Bettina Peter (verantwortlich)

**Chefredaktion und Projektleitung:**  
Oliver Schwankl (os)

**MVG-Redaktionsteam:**  
Doris Betzl (dob)  
Andreas Heeger (ah)  
Sabine Milmer-Kaufmann (smk)  
Barbara Streicher-Wenger (bsw)  
Katharina Uhr (ku)

**Freie Redaktion (HOCH 3 GmbH):**  
Frieda von Waldstatt (fw)  
Christine Breck (cb)

**Fotos:**  
Titel: Kerstin Groh  
Heinz Gebhardt, Marcus Schlaf,  
Kerstin Groh und Archiv der MVG

**Gestaltung und Realisierung:**  
HOCH 3 . München

**Anzeigenredaktion:**  
HOCH 3 GmbH  
Tabea Görler,  
Tel. 0 89 / 27 37 15-0

**Druck:**  
Mayr Miesbach GmbH  
Druck · Medien · Verlag

**Stand der Informationen:**  
4. Mai 2009

**Nächste Ausgabe:**  
September 2009  
MVG Linie 8 erscheint  
viermal im Jahr.



# FLEXI-BAR®

MADE IN GERMANY

## EINFACH GUT AUSSEHEN UND SICH WOHLFÜHLEN

**FÄLSCHUNGEN UND NACHBAUTEN AUS ASIEN**



**Hinweis:** Zur Zeit werden gefälschte und nachgebaute FLEXI-BAR®s und DVD´s aus China am Markt angeboten. FLEXI-SPORTS geht entschieden dagegen vor - nicht nur weil Marken- und Schutzrechte teilweise verletzt werden, sondern auch der Trainingseffekt ein anderer ist.

**Gesundheitsschädliche Materialien:** Zudem kann laut Prüfungen der Firma arotop food & environment GmbH (Institut für Geschmacksforschung, Lebensmittel- und Umweltanalytik) der Gebrauch einiger dieser Geräte gesundheitsschädlich sein, da es bei einer Berührung mit Schweiß zu einem Herauslösen, und damit einer Aufnahme der Schwermetalle kommen kann. (Bleiverbindungen gelten als giftig und teratogen. Manche Cadmiumverbindungen gelten als Nervengift und krebserzeugend)

**€ 20,90\* Abwrackprämie**

Dank der FLEXI-SPORTS Umwelt-Prämie PLUS.

Bei Kauf eines Original FLEXI-BAR®s erhalten sie bei Verschrottung\*\* Ihres bisherigen Schwungstabes € 20,90 Abwrackprämie (unabhängig von Fabrikat). So tun sie nicht nur ihren Finanzen was Gutes.

\* netto, \*\* Verschrottungsnachweis oder Abgabe bei FS

Lagerverkauf, Testmöglichkeit, Produkteinweisung und kostenlose Beratung

FLEXI-SPORTS GmbH (Lager Ostbahnhof)  
Grafinger Strasse 6, Eingang C20, 3. OG, 81671 München, Tel.: 089/450287-0

Mo. - Fr. 8:30 - 18:00 Uhr



www.flexi-sports.com

## Gemeinschaft



## Lebenslust



## Möglichkeiten



## Vertrauen

Die MÜNCHENSTIFT ist einer der größten Anbieter von Dienstleistungen für Senioren in München. In 12 Häusern und mit einer Reihe von häuslichen Diensten bieten wir Ihnen zuverlässige Unterstützung und Pflege und darüber hinaus zahlreiche Möglichkeiten zur Erleichterung und Bereicherung Ihres Alltages.

Kompetent, zuverlässig, seriös.

Sie wollen mehr über uns wissen? Rufen Sie an: 089/6 20 20-340

- Selbständiges Wohnen
- Wohnen mit Service
- Wohnen mit Pflegeangeboten
- Ambulante Dienste
- Münchner Menü-Service

Gemeinnützige Gesellschaft der Landeshauptstadt mbH

# MÜNCHENSTIFT



*Das Zuhause für Münchner Senioren*